



1907-02-06

(Rosé-Quartett.)

Elsa Bienenfeld

Description

This work is part of the Sophie Digital Library, an open-access, full-text-searchable source of literature written by German-speaking women from medieval times through the early 20th century. The collection covers a broad spectrum of genres and is designed to showcase literary works that have been neglected for too long. These works are made available both in facsimiles of their original format, wherever possible, as well as in a PDF transcription that promotes ease of reading and is amenable to keyword searching.

Follow this and additional works at: http://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay



Part of the [German Literature Commons](#)

Digital Archive Source:

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=nwj&datum=19070206&seite=9&zoom=38>

BYU ScholarsArchive Citation

Bienenfeld, Elsa, "(Rosé-Quartett.)" (1907). *Essays*. 103.
http://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay/103

This Article is brought to you for free and open access by the Nonfiction at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Essays by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu.

(Rosé-Quartett.) Im gestrigen Konzert erlebte ein Streichquartett von *Arnold Schönberg*, das jüngste und großartige Werk dieses hochbegabten Komponisten, seine Uraufführung. Die beinahe unmöglich scheinenden Schwierigkeiten der Partitur wurden von den Mitgliedern des Quartetts, *Rosé, Fischer, Ruczizka* und *Buxbaum*, in geradezu wunderbarer Weise bewältigt. Das Werk fand stürmischen Beifall, der dem Komponisten und seinen Interpreten galt und durch starke Mißfallensäußerungen einer gegnerischen Partei zu einer Demonstration wurde. Wir behalten uns vor, auf das Werk noch ausführlich zurückzukommen. *e. b.*

(Nojé=Quartett.) Im gestrigen Konzert erlebte ein Streichquartett von Arnold Schönberg, das jüngste und großartige Werk dieses hochbegabten Komponisten, seine Uraufführung. Die beinahe unmöglich scheinenden Schwierigkeiten der Partitur wurden von den Mitgliedern des Quartetts, Nojé, Fischer, Kucziška und Bugbaum, in geradezu wunderbarer Weise bewältigt. Das Werk fand stürmischen Beifall, der dem Komponisten und seinen Interpreten galt und durch starke Mißfallensäußerungen einer gegnerischen Partei zu einer Demonstration wurde. Wir behalten uns vor, auf das Werk noch ausführlich zurückzukommen. e. b.